

Protokolleintrag vom 07.04.2010

2010/156

Postulat der Grüne Fraktion vom 07.04.2010:

Umstellung auf kontrolliert biologische Bewirtschaftung des städtischen Landbesitzes ausserhalb der Stadtgrenzen

Von der Grüne Fraktion ist am 7. April 2010 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass auch bei Landbesitz ausserhalb der Stadtgrenzen raschmöglichst eine vollständige Umstellung von verpachtetem Land auf kontrolliert biologische Bewirtschaftung erfolgt.

Begründung:

Die Stadt Zürich bewirtschaftet landwirtschaftliches Land selbst nach biologischen Richtlinien. Auch städtisches Land, das von Grün Stadt Zürich verpachtet wird, wird bereits biologisch bewirtschaftet oder ist in der Umstellung auf die kontrolliert biologische Bewirtschaftung.

Wenn Land ausserhalb der Stadtgrenzen im Besitz der Stadt für die landwirtschaftliche Nutzung an Dritte verpachtet wird, ist dies dagegen nicht sichergestellt. Die Stadt soll auch dort als Landbesitzerin raschmöglichst, aber spätestens bei der Verlängerung oder Änderung von Pachtverträgen, die Bewirtschaftung nach biologischen Richtlinien zur Bedingung machen.

Mitteilung an den Stadtrat